



Nr. 17/ 2014

Magdeburg,

Die Landesbeauftragte für
die Unterlagen des
Staatssicherheitsdienstes
der ehemaligen
Deutschen
Demokratischen Republik

Zeitzeugen zu Arzneimittelforschung 1961- 1989 in der DDR gesucht

In den letzten Jahren ist in der Presse wiederholt über Arzneimittelversuche westlicher Hersteller in der DDR berichtet worden. In einem Forschungsprojekt des Instituts für Geschichte der Medizin der Charité in Berlin werden diese Vorgänge jetzt untersucht.

Wiederholt haben sich Bürgerinnen und Bürger, die vermuten, dass sie unfreiwillig und ohne Zustimmung an Pharmatests teilgenommen haben könnten an die Landesbeauftragte gewandt.

Klinische Prüfungen wurden mit Medikamenten wie Tabletten, Tropfen, Crèmes, Kontrastmitteln und Blutprodukten aber auch mit Medizinprodukten wie Pflastern, Verbänden oder Prothesen durchgeführt.

Für das Forschungsprojekt der Charité werden nun Zeitzeuginnen und Zeitzeugen gesucht, die darüber Auskunft geben können. Die Landesbeauftragte bittet alle, die meinen, an klinischen Studien beteiligt gewesen zu sein, sich an dieser Befragung zu beteiligen.

Der Fragebogen ist auch auf der Internetseite der Landesbeauftragten unter <http://www.stasi-unterlagen.sachsen-anhalt.de/aktuelles-neu/> abrufbar.

Alternativ kann auch ein Telefontermin zur mündlichen Beantwortung der Fragen vereinbart werden.

Kontakt: Stichwort: Arzneimittelforschung DDR

E-Mail: Arzneimittelforschung-DDR@charite.de

Postanschrift: Charité - Universitätsmedizin Berlin

Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin

Projekt Arzneimittelforschung DDR

Thielallee 71, 14195 Berlin

Tel: +49 30 450 529 268 (AB. Bitte Telefonnummer für Rückruf hinterlassen)

Fax: +49 30 450 529 901

Pressemitteilung

Hintergrund: Ein Forschungsprojekt des Instituts für Geschichte der Medizin der Charité, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, der Bundesärztekammer, den Landesärztekammern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Saarland, Sachsen, dem Verband forschender Arzneimittelhersteller, dem Bundesverband der pharmazeutischen Industrie und der Bundesstiftung Aufarbeitung.